

	<p>Objekt: Strahlenkranzmadonna</p> <p>Museum: Kunstgewerbemuseum Matthäikirchplatz 10785 Berlin 030 / 266424301 kgm@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventarnummer: AE 445</p>
--	--

Beschreibung

Nur die auf einer nach oben geöffneten Mondsichel stehende Muttergottes und der Strahlenkranz sind spätgotisch, während der Bildhintergrund aus roten Scheiben mit Granatapfelmuster wohl aus dem 19. Jahrhundert stammt. Gesichtsausdruck und Körperhaltung der mädchenhaften Maria erinnern an sehr ähnliche Bildfindungen Martin Schongauers, etwa in den Kupferstichen "Die Heilige Madonna im Hofe" (L. 38) oder "Die hl. Agnes" (L. 67). Dies und die werktechnische Verwandtschaft zu einem nach Straßburg lokalisierten Glasgemälde mit der Darstellung der Rosenkranzmadonna in der Pfarrkirche zu Dagesheim (Baden-Württemberg) machen die Herkunft der Scheibe aus einer in Straßburg tätigen oberrheinischen Glasmalereiwerkstatt wahrscheinlich. LL CVMA 98705

Entstehungsort stilistisch: Straßburg

Grunddaten

Material/Technik: Glasgemälde; farbige und weiße Gläser, Schwarzlot, Bleiruten

Maße: Höhe x Breite: 32,5 x 21,5 cm (mit Rahmen)

Ereignisse

Hergestellt wann 1490
wer
wo